Conscendo® S

Instruction Manual • Bedienungsanleitung • Manuel d'utilisation • Manuale di Istruzioni

SAFE®

RTF READY-TO-FLY

BNF™ Bind-N-Fly.® Ready to fly. redefined.

hobbyzone®

HINWEIS

Allen Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumenten sind Änderungen nach Ermessen von Horizon Hobby, LLC vorbehalten. Aktuelle Produktliteratur finden Sie unter www.horizonhobby.com im Support-Abschnitt für das Produkt.

Begriffserklärung

Die folgende Begriffe werden in der gesamte Produktliteratur verwendet, um die Gefährdungsstufen im Umgang mit dem Produkt zu defiieren:

HINWEIS: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an physischem Eigentum UND geringfügige oder keine Verletzungen verursachen.
ACHTUNG: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an physischem Eigentum UND schwere Verletzungen verursachen.
WARNUNG: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an Eigentum, Kollateralschäden UND schwere Verletzungen ODER höchstwahrscheinlich oberfl ächliche Verletzungen verursachen.

⚠ **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor Inbetriebnahme mit den Funktionen des Produkts vertraut zu machen. Eine nicht ordnungsgemäße Bedienung des Produkts kann das Produkt und persönliches Eigentum schädigen und schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hoch entwickeltes Produkt für den Hobbygebrauch. Es muss mit Vorsicht und Umsicht bedient werden und erfordert einige mechanische Grundfertigkeiten. Wird das Produkt nicht sicher und umsichtig verwendet, so könnten Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderem Eigentum entstehen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne direkte Aufsicht eines Erwachsenen vorgesehen. Versuchen Sie nicht, das Produkt ohne Zustimmung von Horizon Hobby, LLC zu zerlegen, mit nicht-kompatiblen Komponenten zu verwenden oder beliebig zu verbessern. Dieses Handbuch enthält Sicherheitshinweise sowie Anleitungen zu Betrieb und Wartung. Es ist unerlässlich, dass Sie alle Anleitungen und Warnungen in diesem Handbuch vor dem Zusammenbau, der Einrichtung oder der Inbetriebnahme lesen und diese befolgen, um eine korrekte Bedienung zu gewährleisten und Schäden bzw. schwere Verletzungen zu vermeiden.

14+ **Altersempfehlung:** Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

⚠ **Warnung gegen gefälschte Produkte:** Sollten Sie jemals einen Empfänger aus einem Horizon Hobby Produkt wechseln wollen, kaufen Sie diesen bitte bei Horizon Hobby oder einem autorisierten Horizon Hobby Händler um sicher zu stellen, dass Sie ein authentisches qualitativ hochwertiges Spektrum Produkt erhalten. Horizon Hobby LLC lehnt jedwede Haftung, Garantie oder Unterstützung sowie Kompatibilitäts- oder Leistungsansprüche zu DSM oder Spektrum in Zusammenhang mit gefälschten Produkten ab.

Sicherheitsmaßnahmen und Warnungen

Als Benutzer dieses Produkts sind ausschließlich Sie für den Betrieb auf eine Weise verantwortlich, die sie selbst oder andere nicht gefährdet, bzw. die zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums anderer führt.

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand zu Ihrem Modell ein, um Kollisionen und Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird über ein Funksignal gesteuert. Funksignale können von außerhalb gestört werden, ohne dass Sie darauf Einfluss nehmen können. Dies kann zu einem vorübergehenden Verlust der Steuerungskontrolle führen.
- Betreiben Sie Ihr Modell stets auf offenen Geländern, weit ab von Automobilen, Verkehr und Menschen.
- Befolgen Sie die Anweisungen und Warnungen für dieses Produkt und jedwedes optionales Zubehörteil (Ladegeräte, wiederaufladbare Akkus etc.) stets sorgfältig.
- Halten Sie sämtliche Chemikalien, Kleinteile und elektrische Komponente stets außer Reichweite von Kindern.
- Feuchtigkeit beschädigt die Elektronik. Vermeiden Sie den Wasserkontakt aller Komponenten, die dafür nicht speziell ausgelegt und entsprechend geschützt sind.
- Nehmen Sie niemals ein Element des Modells in Ihren Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen könnte.
- Betreiben Sie Ihr Modell niemals mit schwachen Senderbatterien.
- Halten Sie das Fluggerät stets unter Blickkontakt und Kontrolle.
- Fliegen Sie nur mit vollständig aufgeladenen Akkus.
- Halten Sie den Sender stets eingeschaltet, wenn das Fluggerät eingeschaltet ist.
- Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie das Fluggerät auseinandernehmen.
- Halten Sie bewegliche Teile stets sauber.
- Halten Sie die Teile stets trocken.
- Lassen Sie die Teile stets auskühlen, bevor Sie sie berühren.
- Entfernen Sie nach dem Flug stets den Akku.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Failsafe vor dem Flug ordnungsgemäß eingestellt ist.
- Betreiben Sie das Fluggerät niemals bei beschädigter Verkabelung.
- Berühren Sie niemals sich bewegende Teile.

Warnungen zum Laden

⚠ **ACHTUNG:** Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen und/oder Sachwertschäden führen.

- **Laden Sie niemals Akkus unbeaufsichtigt.**
- **Laden Sie niemals Akkus über Nacht.**
- Durch Handhabung, Aufladung oder Verwendung des mitgelieferten Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku zu einem beliebigen Zeitpunkt beginnen, sich aufzublähen oder anzuschwellen, stoppen Sie die Verwendung unverzüglich. Falls dies beim Laden oder Entladen auftritt, stoppen Sie den Lade-/Entladevorgang, und entnehmen Sie den Akku. Wird ein Akku, der sich aufbläht oder anschwillt, weiter verwendet, geladen oder entladen, besteht Brandgefahr.
- Lagern Sie den Akku stets bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort.
- ABei Transport oder vorübergehender Lagerung des Akkus muss der Temperaturbereich zwischen 40°F und 120°F (ca. 5°C bis 49°C) liegen. Akku oder Modell dürfen nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden. Bei Lagerung in einem heißen Auto kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Laden Sie die Akkus immer weit entfernt von brennbaren Materialien.
- Überprüfen Sie immer den Akku vor dem Laden und laden Sie niemals defekte oder beschädigte Akkus.
- Trennen Sie immer den Akku nach dem Laden und lassen das Ladegerät abkühlen.
- Überwachen Sie ständig die Temperatur des Akkupacks während des Ladens.
- Verwenden Sie ausschließlich ein Ladegerät das speziell für das Laden von LiPo Akkus geeignet ist. Das Laden mit einem nicht geeignetem Ladegerät kann Feuer und / oder Sachbeschädigung zur Folge haben.
- Entladen Sie niemals ein LiPo Akku unter 3V pro Zelle unter Last.
- Verdecken Sie niemals Warnhinweise mit Klettband.
- Laden Sie niemals Akkus ausserhalb ihrer sicheren Grenzen.
- Versuchen Sie nicht das Ladegerät zu demontieren oder zu verändern.
- Lassen Sie niemals Minderjährige unter 14 Jahren Akkus laden.
- Laden Sie niemals Akkus an extrem kalten oder heißen Plätzen (empfohlenerTemperaturbereich 5 – 49°) oder im direkten Sonnenlicht.

In Lieferumfang enthalten:

Sender

RTF READY-TO-FLY

Akku und Ladegerät

AC Adapter

3 X 10mm

Replacen

Inhaltsverzeichnis

Spezifikationen

	RTF READY-TO-FLY	BNF
Motor: 370 Bürstenloser Außenläufer (PKZ6316)	**Eingebaut**	**Eingebaut**
Geschwindigkeitsregler: 18A (PKZ1814)	**Eingebaut**	**Eingebaut**
Servos: (2) Querruder (PKZ1081), (2) Seiten- und Höhenruder (PKZ1080)	**Eingebaut**	**Eingebaut**
Empfänger: SPMAR636A	**Eingebaut**	**Eingebaut**
Batterie: 2S 1300mAh LiPo (EFLB13002S20)	**Inklusive**	**Inklusive**
Akkuladegerät: Balancierendes 2S-Gleichstrom-Schnellladegerät (EFLC3125)	**Inklusive**	**Inklusive**
Netzadapter: (EFLA112)	**Inklusive**	**Inklusive**
Sender: Spektrum DX4e mit kompletter DSMX®-Technologie	**Inklusive**	**Erforderlich**

1500mm

1005mm

Optional

580 g

Registrieren Sie ihr Produkt online unter www.hobbyzonerc.com

Laden des Flugakkus

⚠ **ACHTUNG:** Achten Sie bei dem Zusammenstecken des Akku und Ladekabel darauf, dass der Stecker wie in der Abbildung 4 dargestellt richtig herum zusammengesteckt wird. Ein falsch gepoltes Zusammenstecken kann zu einem Kurzschluß führen, welcher zu Feuer und Sach- sowie Personenschäden führen kann.

Blinkt (Lädt)
Leuchtet (Geladen)
1 Stunde
1
2

Features Ladegerät:
- Lädt 2S LiPo Akkus
- LED Ladestatus Indikator
- 2.0A AC Netzeil

Spezifikationen des Ladegerätes
- Eingangsspannung: 10 - 14V
- Maximale Ausgangspannung: 8,4 Volt
- Fester Ladestrom: 1,5A
- Lädt und balanciert 2S LiPo Zellen mit einer Mindestkapazität von 13000mAh.

Dieses Ladegerät kann an das separat erhältliche AC Netzteil angeschlossen werden.

RTF READY-TO-FLY Sender

Einsetzen der Senderbatterien

Ihre Spektrum DX4e ist ab Werk bereits mit dem Flugzeug gebunden.

Nehmen Sie die Akkuklappe ab und setzen die vier im Lieferumfang enthaltenen Batterien polrichtig ein und setzen die Akkuklappe wieder auf.

Low Battery Alarm

Warnung Batteriespannung zu niedrig Fällt die Batteriespannung unter 4,7 Volt ertönt ein Alarm und die Spannungs-LED blinkt. Die Batterien müssen dann unverzüglich ersetzt werden. Sollte dieses während des Fluges passieren landen Sie das Flugzeug sofort und sicher wie möglich.

⚠ **ACHTUNG:** Sollten Sie wiederaufladbare Akkus verwenden laden Sie nur diese. Das Laden von nicht wiederaufladbaren Batterien könnte diese]zum platzen bringen, was Personenoder Sachschäden zur Folge haben könnte.

⚠ **WARNUNG:** Tragen Sie den Sender nicht an der Antenne. Verändern Sie die Antenne nicht, oder belasten die Antenne. Eine Beschädigung der Antenne schwächt das Sendersignal was zu Kontrollverlust, Personenoder Sachwertschäden führen kann.

Für mehr Information über den Sender besuchen Sie bitte www.horizonhobby.com/products/SPMR4400 und klicken auf den Support Reiter der Spektrum DX4e um die Bedienungsanleitung zu laden.

Mode 2 abgebildet
Safe Mode Schalter
Binde / Panik Button
Gastrimmung
Gas / Seitenruder
Seitenrudertrimmung
Hi (große) / Low (kleine Steuerausschläge) Rate Schalter
Höhenrudertrimmung
Höhenruder / Querruder
Querrudertrimmung
Ein / Aus Schalter

BNF Sendereinstellungen

WICHTIG: Der im Lieferumfang enthaltene AR636 Sender wurde für die Verwendung und Betrieb ausschließlich in diesem Flugzeug programmiert. Die Programmierung des Empfängers kann nicht geändert werden.

Um das Flugzeug mit dem SAFE System zu fliegen programmieren Sie ihren optionalen DSM2/DSMX Sender nach der Aufstellung unten.

- Der SAFE Flight Mode wird mit Kanal 5 geschaltet (Hoch, Mittel, Niedrig)

- Der Panikmode wird mit Kanal 6 geschaltet (Hoch, Niedrig)

WICHTIG: Ein Sender mit einem 2 Positionsschalter auf Kanal 5 ermöglicht nur die Position 0 oder Position 2 Flugmodes. Falls möglich, weisen Sie dieser Funktion einen 3 Wegeschalter zu, um alle 3 Flugmodes zu nutzen.

Bitte lesen Sie dazu in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.

Nicht-Computersender (DX5e)		
Sender	**SAFE Modeschalter**	**Unterstützte SAFE Flugmodes**
Gas, Queruder, Höhen und Seitenruder sind in Normalposition		
DX5e (2 Positionsschalter)	Kanal 5 Schalter	2 Pos-Flugmode
DX5e (3 Positionsschalter)	Kanal 5 Schalter	3 Pos-Flugmode

Einstellungen für Computersender (DX6i, DX6, DX7, DX7S, DX8, DX9, und DX18)		
Beginnen Sie alle Senderprogrammierungen mit einem freien und leeren Modellspeicher und benennen ihn nach dem Modell.		
Stellen Sie Dual Rates auf:	HIGH 100%	
	LOW 70%	
DX6i	1. Gehen Sie zu SETUP LIST MENU	
	2. Wählen Sie MODELTYPE: ACRO	
	3. Stellen Sie REVERSE: Gear Channel	
	4. Gehen Sie in das ADJUST LIST MENU	
	5. Stellen Sie den TRAVEL ADJ: Gear/Fmode (0)🡑100%; Gear/Fmode (1)🡓40% (Note to the artwork: please use Arrows instead of squares)	
	6. Stellen Sie die FLAPS: Norm 🡑100; LAND 🡓100	
	7. Programmieren Sie den MIX 1: ACT; Gear ➔Gear ACT, RATE D 0%; U + 100%, SW MIX, TRIM INH	
	Als Ergebnis:	FW (GEAR) und Mischer (MIX) steuern die 3 SAFE Modes. Gear 0; Mix 0 = Anfänger Mode Gear 1; Mix 0 = Fortgeschrittener Mode Gear 1; Mix 1 = Experten Mode Der Klappenschalter aktiviert den Panikfunktion: Position 0 = Aus, Position 1 = Ein (Bitte beachten: Das ist kein Tastschalter)
DX7S DX8	1. Gehen Sie in die Systemeinstellung	
	2. Wählen Sie Modelltyp Flugzeug	
	3. In der Schalterauswahl: alle auf Aus, dann Fahrwerk: Aux1, Klappe: Fahrwerk	
	4. Wechseln Sie in die Funktionsliste	
	5. Stellen Sie in der Servoeinstellung AUX 1 auf Umkehr	
	Als Ergebnis:	Flap/Gyro Schalter schaltet die 3 SAFE Modes -0 Anfänger -1 Fortgeschrittener, -2 Experte) Der Trainerschalter aktiviert die Panikrettung
DX6 DX7 DX9 DX18	1. Gehen Sie in die Systemeinstellung	
	2. Wählen Sie Modelltyp Flugzeug	
	3. Gehen Sie in die Kanalzuordnungund klicken weiter zur Kanalquelle. Stellen Sie GEAR:B (DX10t GEAR.A) AUX1 : i (DX10t: AUX1: Rechter Taster)	
	4. Wechseln Sie in die Funktionsliste	
	5. Stellen Sie in der Servoeinstellung AUX 1 auf Umkehr	
	Als Ergebnis:	Mit dem Schalter D (DX10t:A) schalten Sie die 3 SAFE Modes -0 Anfänger -1 Fortgeschrittener -2 Experte) Mit dem Binde / I Button aktivieren Sie den Panikschalter.

Hi/Lo Dual Rate Schalter (D)

Mit diesem Schalter wird an der im Lieferumfag befindlichen DSM2/DSMX Fernsteuerung die Größe der Ruderausschläge des Quer-, Höhen- und Seitenruder umgeschaltet.

Dual Rate	High Rate	Low Rate
Querruder	**100%**	**70%**
Höhenruder	**100%**	**70%**
Seitenruder	**100%**	**70%**

Binden von Sender und Empfänger

WICHTIG: Der im Lieferumfang enthaltene Empfänger wurde für die Verwendung und Betrieb ausschließlich in diesem Flugzeug programmiert.

RTF READY-TO-FLY

Der im Lieferumfang enthaltene RTF Sender sollte ab Werk bereits an den Empfänger gebunden sein. Wenn Sie die Bindung erneut durchführen wollen, folgen Sie bitte den untenstehenden Anweisungen.

BNF

Sie müssen ihren Spektrum DSM2/DSMX Flugzeug Sender für den Betrieb mit dem Empfänger binden. Eine Aufstellung der kompatiblen Empfänger finden Sie in dieser Anleitung, eine Aufstellung der kompatiblen Sender unter www.bindfly.com.

Bitte lesen Sie zum Binden des Empfängers in der Anleitung des Senders nach.

Unter www.bindnfly.com finden Sie eine vollständige Liste der kompatiblen Sender.

*Der Gaskanal wird so lange nicht armiert bis der Gashebel des Senders in der niedrigsten Position ist. Sollten dabei Probleme auftreten folgen Sie bitte den Bindeanweisungen und lesen in der Hilfestellung zur Problemlösung nach. Kontaktieren Sie falls notwendig den technischen Service von Horizon Hobby.

✓	Bindevorgang
	1. Stellen Sie sicher, dass der Sender ausgeschaltet ist.
	2. Stellen Sie sicher, dass die Senderkontrollen auf Neutral stehen, das Gas und die Gastrimmung auf der niedrigsten Position und das Flugzeug vollkommen still steht.
	3. Stecken Sie den Bindestecker in die Verlängerung des Bindeport des Empfängers.
	4. Den Flug-Akku am Geschwindigkeitsregler anschließen. Achten Sie darauf, dass das Flugzeug aufrecht liegt. Der Geschwindigkeitsregler wird eine Reihe von Geräuschen erzeugen.. Mit einem langen und 2 kurzen Tönen wird bestätigt, dass die LVC des Geschwindigkeitsreglers eingestellt ist.
	5. Die Binde-LED des Empfängers fängt schnell zu blinken an.
	6. Schalten Sie den Sender mit gedrückter Bindetaste / Schalter ein. Bitte lesen Sie für Bindeanweisungen die Anleitung des Senders.
	7. Wenn sich der Empfänger an den Sender anbindet, dann leuchtet das Licht auf dem Empfänger durchgängig und der Geschwindigkeitsregler produziert eine ansteigende Tonfolge. Die Tonfolge zeigt an, dass der Geschwindigkeitsregler bereit ist, vorausgesetzt, der Gashebel und die Gastrimmung sind niedrig genug, um die Bereitschaft auszulösen.
	8. Entfernen Sie den Bindestecker vom Bindeanschluss.
	9. Heben Sie den Bindestecker sorgfältig auf (manche Piloten befestigenden Bindestecker mit dem Clip an Ihrem Sender).
	Der Empfänger sollte die Bindeinformationen solange behalten bis ein weiterer Bindevorgang erfolgt.

BIND PLUG

SPEKTRUM 2.4GHz DSMX AR636 6CH SPORT RECEIVER AS3X DSM X BND/PRG 1 2 3 4 5 6

6 2 2 6 4

Zusammenbau

Montage des Höhenleitwerks

1. Schieben Sie den Leitwerksverbinder (**A**) in die Öffnung am Heck.
2. Montieren Sie die beiden Höhenleitwerksteile (links und rechts) wie abgebildet. Bitte achten Sie darauf, dass das Ruderhorn nach unten zeigt.
3. Fixieren Sie das zweiteilige Höhenleitwerk mit den beiden beiliegenden Stücken Klebeband (**B**). Bringen Sie ein Stück Klebeband wie abgebildet oben und unten auf jeder Seite des Höhenleitwerks an.

Montage des Gabelkopfes am Ruderhorn

Beenden Sie die Montage des Höhenleitwerks mit dem Verbinden des Gabelkopfes an das Ruderhorn unter dem Höhenruder.

1. Öffnen Sie den Gabelkopf und verbinden ihn in dem **äußersten Loch (A**) des Ruderhorns.
2. Fall nötig entfernen Sie den Gabelkopf vom Ruderhorn.
   - Drehen Sie zur Längenverstellung den Gabelkopf auf dem Gestänge.
   - Schließen Sie den Gabelkopf am Ruderhorn und schieben zur Sicherung das Schlauchstück auf den Gabelkopf.

-

Installation der Tragflächen

Zusammenbau der Tragflächen

1. Schieben Sie wie abgebildet die linke und die rechte Seite der Tragflächen über das Rohr (**A**).
2. Fixieren Sie die beiden Tragflächen mit dem Tragflächenbügel (**B**).

Installation der Tragflächen (Fortsetzung)

1. Richten Sie die 4 Stifte des Tragflächenbügels wie abgebildet mit den 4 entsprechenden Löchern im Rumpf aus.

2. Führen Sie beim Ausrichten der Tragflächen die Querruder-Servokabel durch das zum Empfängerfach führende Loch auf der Rumpfunterseite.

3. Fixieren Sie die zusammengebauten Tragflächen wie abgebildet mit den 4 Schrauben am Rumpf.

4. Öffnen Sie das Empfängerfach, indem Sie die Schraube entfernen.

5. Verbinden Sie den linken und rechten Querruder-Servo am vorinstallierten Y-Kabel. Der linke und der rechte Servo können auf beiden Seiten des Y-Kabels angeschlossen werden.

6. Schließen Sie das Empfängerfach wieder mit der Schraube.

WICHTIG: Der ordnungsgemäße Betrieb des SAFE-Systems setzt voraus, dass beide Querruder mit dem mitgelieferten Y-Kabel und dem AILE-Kanal des Empfängers verbunden sind.

In entgegengesetzter Reihenfolge zerlegen.

1

2

3

4

5

ODER

Anschluss der Servoarme und Ruderhörner

Die Abbildung zeigt die Löcher in die die Anlenkungen an de Servo- und Ruderhörner gesteckt werden müssen.

	Höhenruder	Querruder	Seitenruder
Arme			
Hörner			

Einsetzen des Flugakkus und Armieren des Reglers

ACHTUNG: Trennen Sie immer den Akku vom Flugzeug wenn Sie nicht fliegen um eine Tiefentladung des Akkus zu vermeiden. Akkus die unter die zulässige Soannung entladen werden könnten beschädigt werden was zu Leistungsverlust und potentieller Brandgefahr bei dem Laden führen kann.

ACHTUNG: Halten Sie die Hände stets vom Propeller fern. Bei Aktivierung dreht der Moter den Propeller als Reaktion auf jede Gasbewegung.

Im Falle, dass der Geschwindigkeitsregler ausgetauscht werden muss, muss der Ersatzregler für einen 2-Zellen-LiPo, LVC und Vollbremsung programmiert werden. Siehe Betriebsanleitung des PKZ1814-Geschwindigkeitsreglers.

1

2

3

(Mode 2 abgebildet)

Fünf Sekunden lang aufrecht, still und nicht im Wind halten

Ruderkontrolltest

Führen Sie diesen Test mit dem SAFE Senderschalter im Expertenmode (Position 2) durch.

SAFE

0
1
2
CH 5

Erfahrene SAFE Flug Mode

Sichern Sie das Flugzeug bei dem Testen der Kontrollen, so dass es sich nicht selbständig machen kann.

Bewegen Sie die Steuerknüppel am Sender* um sicher zustellen dass das Flugzeug wie abgebildet reagiert.

Sollte das Flugzeug nicht wie abgebildet reagieren FLIEGEN SIE NICHT. Lesen Sie die Hilfestellung zur Problemlösung für mehr Information.
Sollten Sie weitere Unterstützung benötigen wenden Sie sich bitte an den technischen Service von Horizon Hobby.

Reagiert das Flugzeug wie abgebildet, schalten Sie den SAFE FLUG Mode Schalter auf den Beginner Mode (Position 0) um den Flug vorzubereiten.

SAFE

0
1
2
CH 5

Anfänger Safe Flug Mode

* Mode 2 Sender abgebildet. Bei Mode 1 Sendern befindet sich die Höhenrudersteuerung auf dem LINKEN Knüppel.

Höhenruder nach oben (steigen)

Höhenruder nach unten (sinken)

Nach Rechts drehen

Nach Links drehen

Querruder rechts

Querruder Links

Flugkontrolle

Führen Sie für eine präzise Kontrolle des Flugzeuges stets nur kleine Korrekturen durch. Alle Richtungen werden so beschrieben als ob Sie im Flugzeug sitzen.

Fliegt das Flugzeug auf Sie zu steuert der Befehl Querruder links das Flugzeug in eine Schräglage nach links. Aus ihrer Sicht dreht das Flugzeug aber nach rechts.

Schneller oder langsamer fliegen: Befindet sich das Flugzeug in stabiler Fluglage drücken Sie den Gashebel nach vorne um die Geschwindigkeit zu erhöhen. Ebenfalls wird das Flugzeug mit mehr Gas steigen wollen. Ziehen Sie den Gashebel nach hinten um das Flugzeug zu verlangsamen.

Höhenruder rauf oder runter: Drücken Sie den Höhenrudersteuerhebel wird das Fluzeug die Nase runter nehmen. Ziehen Sie den Hebel nach hinten nimmt das Flugzeug die Nase nach oben und steigt.

Nach rechts oder links kippen: Bewegen Sie den Querrudersteuerhebel nach rechts wird das Flugzeug nach rechts kippen und damit die rechte Tragfläche senken. Bewegen Sie den Steuerhebel nach links wird das Flugzeug nach links kippen wollen. Die Funktion steuert den Kurvenflug.

Seitenruder links und rechts: Bewegen Sie den Seitenrudersteuerhebel wenn Sie das Flugzeug am Boden steuern wollen. In der Luft wird für den Kurvenflug das Querruder gesteuert.

Stellen Sie für die ersten Flüge den Flugmodeschalter auf den Beginnermode (Position 0).

WICHTIG: Auch wenn die SAFE Technologie eine hilfreiche Unterstützung ist, müssen Sie das Flugzeug immer noch selber fliegen. Sollten Sie bei niedriger Flughöhe falsche Steuerbefehle geben oder mit zu geringer Geschwindigkeit fliegen kann das Flugzeug abstürzen.

	Senderkommando (Mode 1 / Mode 2)	Flugzeugreaktion
Hühenruder	Höhenruder nach oben	
	Höhenruder nach unten	
Querruder	Steuerhebel nach rechts	
	Steuerhebel nach links	
Seitenruder	Steuerhebel nach rechts	
	Steuerhebel nach links	

Trimmung

Manuelle Einstellung der Trimmung

Wir empfehlen den SAFE Flugmodeschalter auf den Expertenmode (Position 2) zu schalten bevor Sie die Trimmung manuell ändern.

Führen Sie die Einstellungen durch bevor Sie das Gas über 25% erhöht haben, da sich die Ruderflächen sonst bei Bewegung des Flugzeuges auch bewegen.

Stellen Sie sämtliche Trimmungen zurück auf Neutrale Position in dem Sie den Schieber auf die Mittelposition bringen. Justieren Sie dann den Gabelkopf auf dem Ruder auf die Position auf die er mit Trimmung war.

1. Trennen Sie den Gabelkopf vom Ruderhorn.
2. Drehen Sie den Gabelkopf (wie abgebildet) um ihn zu verkürzen oder verlängern.
3. Schließen Sie den Gabelkopf an das Ruderhorn an und schieben den Sicherungsschlauch auf.

1

2

3

Justieren der Trimmung im Flug

Sollte ihr Flugzeug nicht geradeaus und einer Höhe bei Halbgas und Steuerknüppel in der Mitte fliegen, fliegen Sie gegen den Wind und bewegen die Trimmschieber.

	Flugzeugbewegung	Erford-erlicher Trimm
Höhenruder		

	Flugzeugbewegung	Erford-erlicher Trimm
Seitenruder		

	Flugzeugbewegung	Erford-erlicher Trimm
Querruder		

Auswahl des Flugplatzes

Für den größten Erfolg beim Fliegen und zum Schutz ihres Flugzeuges ist es wichtig, dass Sie sich eine weite offene Fläche suchen. Bitte beachten Sie auch lokale Bestimmungen und Gesetze.

Der Flugplatz sollte:

- - zu allen Seiten 400 Meter freie Fläche haben.
- - frei von Fußgängern sein.
- - frei von Bäumen, Gebäuden, Stromleitung und allem in dem sich das Flugzeug verfangen kann oder die direkte Sichtverbindung zu dem Modell stören könnte.

Bitte bedenken Sie, dass Flugzeuge hohe Geschwindigkeiten erreichen und so in kurzer große Distanzen zurücklegen können. Es ist daher sinnvoll gerade für die ersten Flüge eine Fläche auszusuchen die ihnen deutlich mehr Platz bietet.

Wind 0–12 mph (0–19km/h)

Flugbereich

1300feet (400 m)

Ihr Standort

Reichweitentest

Vor jeder Flugsession, insbesondere mit einem neuen Modell, sollten Sie einen Reichweitentest durchführen. Die DX4 ist dazu mit einem Testsystem ausgestattet. Die Aktivierung des Reichweitentests reduziert die Ausgangsleistung.

1. Schalten Sie den Sender mit Gas und Gastrimmung nach unten fünf Sekunden vor dem Empfänger ein. Verbinden Sie den Flugzeugakku mit dem Flugzeug. Das Flugzeug sollte dann für 5 Sekunden vollkommen still stehen.

2. Richten Sie sich zu dem Modell in normaler Flugposition aus. Drücken und halten Sie den Binde/HP/AL Button während Sie den Hi/Lo Rate Schalter vier mal hin und herschalten. Die LED blinkt und es ertönt ein Alarm. Das System ist nun in dem Reichweitentestmode.

WICHTIG: Sie müssen den Binde/HP/AL Button während des gesamten Vorganges festhalten. Lassen Sie den Button los wird die Reichweitenüberprüfung beendet.

3. Entfernen Sie sich mit dem eingeschalteten System und dem am Boden gesicherten Model 28 Meter.

ACHTUNG: Bei einigen Modellen befindet sich die Antenne wenn das Model auf dem Boden steht nur wenige cm über dem Boden. Ein geringer Bodenabstand kann die Effektivität des Test verringern. Sollten diese Probleme auftreten, sichern Sie das Modell auf einer nicht leitenden Oberfläche in ca. 60cm Höhe und führen den Test erneut durch.

4. Bewegen Sie am Sender die Kontrollen von Seitenruder, Querruder und Gas um sicher zu stellen, dass diese bis zu einer Entfernung von 28 Metern korrekt arbeiten.

5. Sollten dabei Probleme auftreten versuchen Sie nicht zu fliegen. Kontaktieren Sie den technischen Service oder besuchen die Spektrum Website für mehr Informationen.

1

Fünf Sekunden lang aufrecht, still und nicht im Wind halten

2

1 3 2 4

3

90 ft (28 m)

ACHTUNG: Bitte halten Sie bei dem Reichweitentest alle Körperteile und lose Gegenstände weg vom Propeller. Ein nicht befolgen könnte zu Verletzungen führen.

Checkliste vor dem Fliegen	✓
1. Sicheren und offenen Bereich suchen.	
2. Flug-Akku aufladen.	
3. Setzen Sie einen vollständig geladenen Flugakku in das Flugzeug ein.	
4. Stellen Sie sicher, dass sich die Anlenkungen frei bewegen können.	
5. Führen Sie den Steuertest durch.	
6. Führen Sie den SAFE Steuertest durch.	
7. Führen Sie den Reichweitentest durch.	
8. Planen Sie den Flug nach den Flugfeldbedingungen.	
9. Stellen Sie den Flugtimer auf 8-10 Minuten .	
10. Viel Spaß!	

Der Schwerpunkt (CG)

Ein Flugzeug mit korrektem Schwerpunkt ist für einen sicheren und stabilen Flug korrekt ausbalanciert.

Tipp: Balancieren Sie das Flugzeug auf der markierten Position von unten auf den Fingerspitzen.

- Zeigt die Nase nach unten bewegen Sie den Flugakku etwas nach hinten bis das Flugzeug in Balance ist.
- Zeigt die Nase nach oben bewegen Sie den Flugakku etwas nach vorne bis das Flugzeug in Balance ist.

Justieren Sie die Position des Akkus wie benötigt.

67mm

(2,65 Zoll) von der Kante der Tragfläche nach innen (an der Wurzel).

Fliegen

SAFE Technologie Flugmod

Anfängermodus:

- Das Nicken (Nase rauf oder runter) und Rollen (Flügelspitzen rauf oder runter) sind in diesem Mode begrenzt um das Flugzeug in der Luft zu halten.
- Selbstaufrichtend

Fortgeschrittener Mode:

- Der Pilot wird vor extremen Fluglagen geschützt..
- Wechseln Sie in den Anfängermodus und lassen Sie die Steuerhebel los, damit sich das Flugzeug selbst ausrichtet, oder drücken Sie den Notknopf.

Expertenmode:

- Fluglage ohne Begrenzung
- Wechseln Sie in den Anfängermodus und lassen Sie die Steuerhebel los, damit sich das Flugzeug selbst ausrichtet, oder drücken Sie den Notknopf.

Der Panikschalter

Sollten Sie das Gefühl haben die Kontrolle zu verlieren drücken und halten Sie den Panikschalter. Die SAFE Technologie bringt das Flugzeug in eine stabile Fluglage. (Tragflächen gerade mit leichtem Steigflugt) Lassen Sie den Panikschalter los, kehren Sie wieder zu dem gewählten SAFE Flugmode zurück.

CH 5

Anfängermode
(Schalter Position 0)

Nicken Rollen

Fortgeschrittener Mode
(Schalter Position 1)

Nicken Rollen

Expertenmode
(Schalter Position 2)

Nicken Rollen

HINWEIS: Fliegt das Flugzeug beim Drücken des Panikschalters auf dem Rücken ist eine ausreichende Flughöhe notwendig um das Flugzeug zu stabilisieren.

Starten

Handstart

Führen Sie bei den ersten Flügen im Anfängermodus einen Handstart durch. Lassen Sie sich beim Handstart Ihres Flugzeugs helfen, damit Sie sich aufs Fliegen konzentrieren können. Wenn Sie selbst einen Handstart des Flugzeugs durchführen müssen, halten Sie das Modell in Ihrer dominanten Hand und den Sender in der anderen Hand. Mit einem Gurt (SPMP610, separat erhältlich) können Sie den Sender leichter halten.

SAFE

Einfacher Start

Der Start ist im Anfängermodus einfacher. Geben Sie 100 % Gas und starten Sie das Flugzeug. Wenn das Flugzeug die gewünschte Flughöhe erreicht hat, nehmen Sie das Gas Auf 50 bis 60 % zurück.

Anfängermodus

Geben Sie langsam Gas. Es ist keine zusätzliche Eingabe über die Hebel erforderlich.

Wind 0–19km/h

Flug

Im Anfängermodus steigt das Flugzeug bei korrekter Konfiguration bei vollem Gas auf, ohne dass eine Eingabe über den Hebel des Höhenruders erforderlich ist.

1. Lassen Sie das Flugzeug bei Vollgas gegen die Windrichtung steigen, bis es sich ca. 91 m (300 Fuß) über dem Boden befindet, anschließend nehmen Sie das Gas halb zurück (50 %).
2. Betätigen Sie die Hebel vorsichtig und nur leicht, um ein Gefühl dafür zu bekommen, wie das Flugzeug anspricht.

Für Anfänger ist das Fliegen in Ihre Richtung eine der schwierigsten Übungen. Üben Sie das Fliegen in großen Runden über dem Boden.

Wenn Sie die Kontrolle über das Flugzeug verlieren, lassen Sie beide Hebel los, so dass das Flugzeug zu einem geraden Flug zurückkehrt. release both sticks. Wenn Sie sich im Fortgeschrittenen- oder Expertenmodus befinden, schalten Sie in den Anfängermodus zurück und lassen beide Hebel los.

Vollgas

50 % Gas

Gas reduziert

Abschaltschwelle bei niedriger Spannung (LVC)

Die LVC ist ein in Ihren Geschwindigkeitsregler integrierter Modus, mit dem der Akku vor einer Überlastung geschützt wird. Ist der Akkuladestand zu niedrig, drosselt die LVC die Stormzufuhr zum Motor. Das Flugzeug verlangsamt den Flug, und Sie hören ein Pulsieren des Motors. Nimmt die Motorleistung ab, landen Sie das Flugzeug unverzüglich und laden Sie den Akku des Flugzeugs auf.

Trennen Sie den LiPo-Akku nach dem Gebrauch vom Flugzeug und nehmen Sie ihn heraus, um eine Teilentladung zu vermeiden. Laden Sie Ihren LiPo-Akku vor dem Lagern etwa bis zur Hälfte auf. Achten Sie beim Lagern darauf, dass die Akkuladung nicht unter 3 V pro Zelle fällt.

HINWEIS: Wiederholtes Fliegen in die Niederspannungsabschaltung (LVC) beschädigt den Akku.

Verlängern Sie die Lebendauer Ihres Akkus

- Laden Sie Ihren Akku vor dem Lagern etwa zur Hälfte auf. Die Akkuleistung nimmt mit zunehmendem Alter und Gebrauch ab.
- Achten Sie beim Lagern darauf, dass die Ladung nicht unter 3 V pro Zelle fällt.

Landen

Sie das Flugzeug im Beginner Mode.

SAFE

Einfacher landen

Die Landung wird einfacher wenn Sie den Panikschalter gedrückt halten. Fliegen Sie zur Landung an und verringern das Gas auf 0 % und drücken und halten den Panikschalter. Das Flugzeug sinkt jetzt mit geraden Flächen und der Nase leicht nach oben gerichtet zum Abfangen zur Landung.

HINWEIS Sollte ein Chrash (Absturz) bevorstehen reduzieren Sie das Gas oder die Trimmung unverzüglich. Das nicht befolgen könnte einen extra Schaden am Rumpf, sowie Motor und Regler zur Folge haben.

HINWEIS: Absturzschäden sind nicht durch die Garantie gedeckt.

⚠WARNING

Bei Bodenberührung des Propeller sofort Gas Aus.

ACHTUNG: Fangen Sie das Flugzeug niemals mit den Händen. Dieses könnte Körperverletzungen und Schäden am Flugzeug zur Folge haben.

WICHTIG:! Aufgrund der hohen Effizienz des Conscendo S kann das Landen in einem beengten Bereich schwierig sein. Achten Sie bei der Landung darauf, dass ausreichend Platz für den Landeanflug vorhanden ist und das Flugzeug nicht zu schnell absinkt.

Sinkt bei Leerlauf

Nach dem Fliegen

HINWEIS: Lassen Sie das Flugzeug nach dem Fliegen niemals in der Sonne. Lagern Sie es nicht in heißer, geschlossener Umgebung wie einem Auto. Dieses könnte den Schaum beschädigen.

Checkliste nach dem Fliegen	✓
1. Trennen Sie den Flugakku nach dem Fliegen.	
2. Nehmen Sie den Flugakku aus dem Flugzeug.	
3. Schalten Sie den Sender aus.	
4. Laden Sie den Flugakku.	
5. Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten Teile.	
6. Lagern Sie den Flugakku getrennt vom Fugzeug und überwachen Sie die Akkuladung.	
7. Machen Sie sich Notizen über die Flugbedingungen und planen Ihre zukünftige Flüge.	

Wartung der Antriebskomponenten

⚠ **ACHTUNG:** Trennen Sie immer den Flugakku vom Modell bevor Sie den Propeller entfernen.

Demontage

1. Entfernen Sie die 2 Schrauben (A) und Spinner- und Propellersatz (B) vom Motor.
2. Entfernen Sie vorsichtig die 4 Schrauben (C) und die Motorhaube (D) vom Rumpf.
3. Entfernen Sie die 4 Schrauben (E) und die x-Halterung (F) mit dem Motor vom Rumpf.
4. Trennen Sie die Motorkabel von den Anschlüssen des Geschwindigkeitsreglers.
5. Entfernen Sie die 4 Schrauben (G), um die x-Halterung vom Motor zu trennen (H).
6. Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

Tipps zur Montage

- Verbinden Sie die Regler- und Motorkabel farblich zueinander passend.
- Achten Sie darauf, dass alle Schrauben fest angezogen sind.

A
B
C
D
E
F
G
H

Service und Reparaturen

HINWEIS: Bitte achten Sie bei dem Wechseln des Empfängers darauf, dass der neue Empfänger in der gleichen Orientierung wie der erste Empfängers eingebaut wird, da es sonst zu Beschädigungen kommen kann.

Dank der Z-Schaum Konstruktion kann der Rumpf und die Tragfläche mit nahezu jedem Klebstoff wie Heißkleber, normalen Sekundenkleber (CA) Epoxy etc.. geklebt werden.

Leitfaden zur Problemlösung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Schwingungen	Beschädigter Propeller - Welle oder Spinner	Ersetzen Sie den Propeller oder Spinner
	Empfänger lose	Richten Sie den Empfänger im Rumpf aus und befestigen Sie ihn
	Lose Komponenten	Befestigen und sichern Sie die Teile (Servo Arm, Gestänge, Servohorn und Ruder)
	Teile verschlissen	ustieren Sie zur Kompensation abgenutze Teile oder ersetzen diese (speziell Propeller, Gelenke oder Servos)
Flugzeug fliegt nicht geradeaus, extreme Trimmung erforderlich	Trimmung ist nicht auf Neutral	Sollten Sie mehr als 8 Klicks Trimmeingaben benötigen stellen Sie die Trimmung zurück auf Neutral und justieren die Galköpfe manuell
Beim Wechsel des Flugzustandes ändert sich die Trimmung	Trimmeinstellungen wurden vom Empfänger nicht gespeichert	Berühren Sie 2 Sekunden nach Einstellen der Trimmung nicht die Steuerknüppel
Beim Wechsel des Flugzustandes ändert sich die Trimmung	Das Gas befindet sich nicht im Leerlauf, und/oder die Gastrimmung ist zu hoch	Steuerungen mit Gassteuerknüppel und Gastrimmung auf niedrigste Einstellung zurücksetzen
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht)	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender
	Motor ist vom Regler getrennt	Stellen Sie sicher, dass der Motor am Regler angeschlossen ist
Zusätzliches Propellergeräusch oder zusätzliche Schwingung	Beschädigter Propeller, Schaft oder Motor	Beschädigte Teile austauschen
	Propeller läuft unrund	Wuchten oder ersetzen Sie den Propeller
Verringerte Flugzeit oder Flugzeug erscheint untermotorisiert	Ladestatus des Flugakkus ist niedrig	Flugakku vollständig neu aufladen
	Flugakku beschädigt	Flugakku austauschen und Anweisungen des Flugakkus befolgen
	Flugbedingungen können zu kalt sein	Sicherstellen, dass der Akku vor Verwendung warm ist
Das Fluggerät lässt sich (während der Bindung) nicht an den Sender binden	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger	Den eingeschalteten Sender vom Fluggerät bewegen, Flugakku vom Flugzeug abklemmen und wieder anschließen
	Fluggerät oder Sender sind zu nahe an einem großen Metallgegenstand oder anderer Funkquelle	Stellen Sie den Sender weiter weg und versuchen die Bindung erneut
	Ladestatus des Flugakkus / der Senderbatterie zu gering	Den Flugakku bzw. die Batterie neu aufladen bzw. austauschen
	Der Bindestecker ist nicht korrekt im Bindestecker eingesteckt	Stecken Sie den Bindestecker in den Bindeport und binden erneut
	Bindeschalter oder Knopf wurde während des Bindevorganges nicht lang genug gedrückt gehalte	Schalten Sie den Sender aus und wiederholen den Bindevorgang. Halten Sie den Senderbindebutton / Schalter gedrückt bis der Empfängergebunden ist
Das Flugzeug lässt sich (nach der Bindung) nicht mit dem Sender verbinden	Der Sender ist während des Verbindungsvorgangs zu nahe am Fluggerät	Den eingeschalteten Sender ein paar Fuß vom Fluggerät bewegen, Flugakku vom Flugzeug abklemmen und wieder anschließen
	Fluggerät oder Sender sind zu nahe an einem großen Metallgegenstand	Stellen Sie den Sender weiter weg von den großen metallischen Objekten
	Bindestecker blieb im Bindeanschluss stecken	Sender neu mit Flugzeug binden, und Bindestecker vor dem Einschalten abziehen
	Ladestatus des Flugakkus/der Senderbatterie zu gering	Den Flugakku bzw. die Batterie neu aufladen bzw. austauschen
	Sender wurde an ein anderes Flugzeug gebunden und nutzt anderes DSM Protokoll	Binden Sie das Fluggerät an den Sender
Ruder bewegt sich nicht	Beschädigung von Ruder, Steuerruderhorn, Anlenkgestänge oder Servo	Beschädigte Teile austauschen oder reparieren und Steuerungen anpassen
	Gestänge beschädigt oder Verbindungen locker	Prüfen Sie Anschlüsse, verbinden oder ersetzen Sie
	Akkuladung ist zu niedrig	Laden Sie den Flugakku vollständig
	Empfänger ist beschädigt	Ersetzen Sie den Regler
Steuerung reversiert	Sendereinstellungen sind umgekehrt	Steuerrichtungstest durchführen, und die Steuerungen auf dem Sender geeignet anpassen
Motor pulsiert und verliert an Leistung	Niederspannungabschaltung (LVC) aktiviert	Laden Sie den Flugakku vollständig oder ersetzen den Akku
	Wetterbedingungen u. U. zu kalt	Verschieben Sie den Flug bis es wärmer ist
	Batterie ist alt, leer oder beschädigt	Ersetzen Sie den Akku
	Batteriestromleistung u. U. zu schwach	Verwenden Sie den empfohlenen Akku

Garantieeinschränkungen

Warnung
Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum
Exklusive Garantie ¬ Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmung des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden.
Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers ¬ Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus. Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung
Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise
Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen
Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur
Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen/Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www. Horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen
Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen
Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt.

Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

ACHTUNG: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Kontaktinformationen

Land des Kaufs	Horizon Hobby	Telefonnummer/E-Mail-Adresse	Adresse
Deutschland	Horizon Technischer Service	service@horizonhobby.de	Christian-Junge-Straße 1
	Sales: Horizon Hobby GmbH	+49 (0) 4121 2655 100	25337 Elmshorn, Deutschland

E328

Konformitätshinweise für die Europäische Union

HBZ Conscendo S BNF (HBZ8680)
Horizon LLC erklärt hiermit, dass dieses Produkt konform zu den e sentiellen Anforderungen der R&TTE, EMC und LVD Direktive.

HBZ Conscendo S RTF (HBZ8600)
Horizon LLC erklärt hiermit, dass dieses Produkt konform zu den essentiellen Anforderungen der R&TTE, EMC und LVD Direktive.

Eine Kopien der Konformitätserklärung ist online unter folgender Adresse verfügbar : http://www.horizonhobby.com/content/support-render-compliance.

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union

Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling- Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoff e zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

Replacement Parts • Ersatzteile • Pièces de rechange • Pezzi di ricambio

Part # I Nummer Numéro I Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
HBZ8601	Fuselage w/Pushrods: Conscendo S	Rumpf mit Gestänge: Conscendo S	Conscendo S - Fuselage avec tringleries	Fusoliera con aste di comando: Conscendo S
HBZ8602	Wing Set: Conscendo S	Flügelsatz: Conscendo S	Conscendo S - Set d'ailes	Set ali: Conscendo S
HBZ8603	Horizontal Tail: Conscendo S	Höhenleitwerk: Conscendo S	Conscendo S - Stabilisateur	Piani di coda: Conscendo S
HBZ8604	Hatch Set: Conscendo S	Empfängerfach-Satz: Conscendo S	Conscendo S - Trappe	Set sportello: Conscendo S
HBZ8605	Pushrod Set: Conscendo S	Gestängesatz: Conscendo S	Conscendo S - Set de tringlerie	Set aste di comando: Conscendo S
HBZ8606	Decal Sheet: Conscendo S	Hobbyzone Conscendo S : Dekorbogen	Planche de décoration: Conscendo S	Set adesivi: Conscendo S
HBZ8607	Prop and Spinner : Conscendo S	Propeller und Spinner: Conscendo S	Conscendo S - Cône et hélice	Elica e ogiva: Conscendo S
HBZ8608	Cowl, motor mount and screws: Conscendo S	Motorhaube, Motorhalterung und Schrauben: Conscendo S	Conscendo S - Capot, support moteur et vis	Naca, supporto motore e viti: Conscendo S
SPMAR636A	Receiver: AR636 SAFE	Empfänger: AR636 SAFE-Empfänger	Récepteur AR636 avec SAFE	Ricevente: Conscendo S
EFLC3125	2-Cell DC Balancing Li-Po Charger	Hobbyzone 2S Lipo Balance Lader	Chargeur équilibreur LI-Po DC 32	Caricabatterie per 2 celle LiPo con bilanciatore
EFLB13002S20	1300mAh 2S 7.4V 20C Li-Po, 16 AWG EC3 Battery	Parkzone 7.4V 1300mAh LiPo Bat m.EC3	Batterie LI-Po 7.4V 2S 1300mA 20C, prise EC3	Batteria 1300mAh 2S 7.4V 20C Li-Po, 16 AWG EC3
PKZ1081	SV80 Servo (long lead): T-28 Ailerons	SV80 Servo mit langem Kabel	Servo SV80 (câble long) : Ailerons T-28	Servo SV80 (terminale lungo): Alettoni T-28
PKZ1080	SV80 Servo (short lead): Elevator and Rudder	SV80-Servo (kurzes Kabel): Höhen- und Seitenruder	Servo SV80 fils court: Profondeur et dérive	SV80 servocomando (a corsa breve): elevatore e direzionale
PKZ1814	18A Brushless ESC	Parkzone 18A Regler	Contrôleur brushless 18A	18A Brushless ESC
EFLA112	AC Power Supply	Hobbyzone Netzteil	Alimentation secteur	Alimentatore AC (220V)
PKZ6316	370 Brushless Outrunner Motor, 1300Kv	Parkzone Bl Außenläufer 1300kV	Moteur brushless 370 à cage tournante, 1300Kv	370 Motore brushless a cassa rotante, 1300Kv
EFLAEC313	EC3 Device To EC2 Battery 3", 18 AWG	EC3-Gerät an EC2-Akku 3" (7,6 cm), 18 AWG	Adaptateur Contrôleur EC3 vers batterie EC2, longueur 76mm, diam 1mm	EC3 dispositivo a EC2 batteria 3" 18 AWG

Optional Parts • Optionale Bauteile • Pièces optionnelles • Pezzi opzionali

Part # I Nummer Numéro I Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
SPMP610	Neck Strap	Spektrum Sendergurt	Sangle de cou	Cinghia per collo
EFLA111	Li-Po Cell Voltage Checker	E-flite Li-Po Cell Volt Checker	Testeur de tension pour batterie li-Po	Voltmetro per celle LiPo
EFLA250	Park Flyer Tool Assortment, 5 pc	E-flite Park Flyer Werkzeugsortiment, 5 teilig	Assortiment d'outils pour park-flyer, 5 pièces	Assortimento attrezzi per Park Flyer
DYN1405	Li-Po Charge Protection Bag, Large	Dynamite LiPoCharge Protection Bag groß	Sac de charge Li-Po, grand modèle	Busta protezione grande per LiPo
DYN1400	Li-Po Charge Protection Bag, Small	Dynamite LiPoCharge Protection Bag klein	Sac de charge Li-Po, petit modèle	Busta protezione piccola per LiPo
RTM50R4400	Phoenix R/C Pro Simulator V5.0 w/DX4e Mode 2	Phoenix R/C Pro Simulator V5.0 m. DX4e	Simulateur Phoenix V5 avec DX4e mode 2	Phoenix R/C Pro simulatoreV5.0 w/ DX4e Mode 2
RTM5000	Phoenix R/C Pro Simulator V5.0	Phoenix R/C Pro Simulator V5.0	Simulateur Phoenix V5	Phoenix R/C Pro simulatore V5.0
	DX5e DSMX 5-Channel Transmitter	Spektrum DX5e DSMX 5 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX5e DSMX 5 voies	DX5e DSMX Trasmettitore 5 canali
	DX6i DSMX 6-Channel Transmitter	Spektrum DX6i DSMX 6 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX6i DSMX 6 voies	DX6i DSMX Trasmettitore 6 canali
	DX6 DSMX 6-Channel Transmitter	Spektrum DX6 DSMX 6 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX6 DSMX 6 voies	DX6 DSMX Trasmettitore 6 canali
	DX7 DSMX 7-Channel Transmitter	Spektrum DX7 DSMX 7 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX7 DSMX 7 voies	DX7 DSMX Trasmettitore 7 canali
	DX9 DSMX 9-Channel Transmitter	Spektrum DX9 DSMX 9 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX9 DSMX 9 voies	DX9 DSMX Trasmettitore 9 canali
	DX18 DSMX 18-Channel Transmitter	Spektrum DX18 DSMX 18 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX18 DSMX 18 voies	DX18 DSMX Trasmettitore 18 canali

www.hobbyzonerc.com

Created 09/15 49109